

## Ausführungsbeschreibung für Einfamilienhäuser Rutzenmoos

### Kellergeschoss:

Bodenplatte, Außenwände, geschalt und betoniert  
Decke als Elementdecke, Zwischenwände aus Ziegel  
verputzt, Stiegen aus Stahlbeton für Fliesenbelag gerichtet,  
Kellerfenster in weiß Kunststoff Dreh-Kipp Beschlag,  
Keller –Außenmauerwerk mit Feuchtigkeitsisolierung und  
Wärmedämmung aus extrudierten Dämmplatten.  
Fußbodenbelag Zementestrich

### Erd- Dachgeschoß:

Ziegelmauerwerk 25 cm innen verputzt und weiß gestrichen,  
außen mit 16 cm Vollwärmeschutz und Reibputz.  
Die Garagen sind mit Grundputz, Gewebeeinlage und Reibputz  
ausgeführt  
Decke über Erdgeschoß in Stahlbeton mit Elementplatten  
gespachtelt und weiß gestrichen.  
Fenster und Haustür in Kunststoff weiß,  
Innentüren mit Holzzargen furniert und  
Vollbautürblätter in Buche,  
Fensterbänke innen Werzalith weiß außen Alu weiß.

### Stiegen:

Stiege ins Obergeschoss aus Stahlbeton mit Fliesenbelag  
und Fliesensockelleiste.

### Dachdeckung:

Die Dachdeckung besteht aus Betondachsteinen Fabrikat  
Bramac oder Eternit, die Spenglerausführungen wie Rinnen,  
Ablaufrohre, Verblechungen usw. sind in Alu  
oder verzinkt beschichtet ausgeführt.

Die Deckenuntersicht im Obergeschoss, sowie in der Garage  
sind mit Gipskartonverkleidungen F 30 gespachtelt und weiß  
gestrichen ausgeführt.

### **Kamin:**

Kamin einzügig Fabrikat Schiedel- Absolut DN 18 cm als Notkamin.

### **Bodenbeläge:**

Die Bodenbeläge werden auf schwimmenden Estrich verlegt.  
Esszimmer- Wohnzimmer Holzboden,  
Kinderzimmer, Schlafzimmer Laminat  
Vorraum EG + OG, WC, Stiege EG – DG und Bad Fliesen.  
Die Wände im Bad und WC sind bis 2 Meter Höhe verflieset.  
Der Balkonboden besteht aus Lärchenpfosten im Abstand  
verlegt ohne Anstrich.

### **Heizung:**

Die Heizungsinstallation besteht aus:

- Luft- Wärmepumpenanlage samt Zubehör
- Kontrollierte Wohnraumbe- und Entlüftung
- Solaranlage f. Warmwasser
- Verteileranlage samt Zubehör
- Concept- Handtuchtrockner samt E- Heizstab für Badezimmer
- Fußbodenheizung samt Zubehör ( 100 m<sup>2</sup>)
- Verrohrung samt Isolation und Zubehör

### **Sanitär:**

Die Sanitärinstallation besteht aus:

- Einrichtungsgegenstände (1Stk. Waschtischanlage,  
1 Stk. Handwaschbeckenanlage,  
2 Stk. WC- Anlage  
2 Stk. Wandeinbaugestelle Huter 1010 für Ausmauerung  
1 Stk. Wannenanlage,  
1 Stk. Geschirrspülmaschinenanschluss  
1 Stk. Waschmaschinenanschluss
- Zuleitung samt Zubehör
- Ableitung samt Zubehör

### E- Installation :

Der E-Verteiler UP oder AP mit 3 Zählerplätzen komplett ausgeführt mit 1 Tagstrommessung, 2 Fi- Schutzschaltern, 2 Kraftstromabsicherungen, 18 Lichtstromabsicherungen, komplett aufgebaut, verdrahtet und angeschlossen.  
Leitungsschutzschalter mit abschaltbarem Nulleiter,  
Stromstoßschalter mit Abdimmung.  
Schwachstromfeld für ev. EDV – Netzwerk  
Telefonverteilung  
Fernsehverteilung

Die Schalter und Steckdosen bestehen aus weißen Abdeckungen.

Folgende Ausstattung der einzelnen Räume wurde kalkuliert:

Eingang außen:

- 1 Stk. Bewegungsmelder
- 1 Stk. Klingeltasterauslass
- 3 Stk. Lichtauslässe

Windfang:

- 1 Stk. Bewegungsmelderauslass UP
- 1 Stk. Steckdosenauslass
- 2 Stk. Lichtauslässe

WC:

- 1 Stk. Ausschalterauslass
- 1 Stk. Lichtauslass

Wohnen und Terrasse:

- 1 Stk. Tasterauslass
- 1 Stk. Serienschalterauslass
- 2 Stk. Aussenschalterauslässe
- 1 Stk. Fernsehauslass
- 8 Stk. Steckdosenauslässe
- 4 Stk. Lichtauslässe
- 1 Stk. Klingelauslass ohne Klingel

Küche:

- 1 Stk. Ausschalterauslass
- 1 Stk. Serienschalterauslass
- 10 Stk. Steckdosenauslässe
- 3 Stk. Steckdosenauslässe mit eigener Absicherung
- 1 Stk. E- Herdauslass
- 3 Stk. Lichtauslässe

Stiege:

- 2 Serienschalterauslässe
- 1 Lichtauslass

Vorraum OG :

- 3 Stk. Tasterauslässe
- 1 Stk. Lichtauslass
- 1 Stk. Steckdosenauslass

Schlafzimmer:

- 3 Stk. Tasterauslässe
- 4 Stk. Steckdosen
- 1 Stk. Lichtauslass

Kinderzimmer I:

- 1 Stk. Ausschalterauslass
- 6 Stk. Steckdosenauslässe
- 1 Stk. Fernsehauslass
- 1 Stk. Telefonauslass
- 2 Stk. Lichtauslass

Kinderzimmer II:

- 1 Stk. Ausschalter
- 6 Stk. Steckdosen
- 1 Stk. Fernsehauslass
- 1 Stk. Telefonauslass
- 1 Stk. Lichtauslass

Balkon:

- 1 Stk. Ausschalter
- 1 Sk. Lichtauslass

Garagen und Abstellraum:

- 4 Stk. Ausschalter
- 4 Stk. Lichtauslässe
- 4 Stk. Steckdosenauslässe FR- UP
- 1 Stk. Kraftsteckdosenauslass
- 2 Stk. Steuerauslässe f. Garagentor

Heizung:

- 1 Anschluss Wärmepumpe

Sonstiges:

- 1 PA. Sat- Anlage mit max. 4 Auslässen ohne Receiver
- 1 PA Blitzschutzanlage in Alu
- 1 PA Sprechanlage mit 2 Innenstellen
- 15 Stk. Lichtfassungen f. Glühlampen

### **Außenanlagen:**

Die Zufahrten zu den Garagen und der Zugang zur Haustüre ist in asphaltierter Ausführung kalkuliert.

Gegen Aufzahlung können diese Flächen aber auch in Kleinsteinpflaster oder einen Plattenbelag ausgeführt werden.

Die Gartenflächen sind humusiert und mit Grassaat versehen.

### **Aufzahlungen:**

Kellerdecke spachteln  
Decke und Wände im Keller ausgemalt  
Kellerstiege verfliest  
Kellerboden Fliesen samt Sockelleisten  
Küche Fliesen anstatt PVC  
Küche Fliesen bei Arbeitsplatte  
WC Fliesen bis Decke  
Parkett anstatt Laminat  
Holzstufen statt Fliesen  
Fliesen auf Terrasse oder Balkon  
Zugang u. Zufahrt Pflastern anstatt Asphalt  
Aufzahlung Plattenbelag bei Ausgang Geräte  
Aufz. Tür T30 von Garage zu Geräte  
Aufz. E- Antrieb Garagentor  
Aufz. Sichtelement Garagentor  
Brauseanlage 90 x 90 cm samt Eckeinstieg  
Ausgußbecken im Keller  
Staubsaugeranlage  
Wohnraumlüftung samt Zubehör  
Erdwärmetauscher inkl. Montage  
Glaslichte bei Zimmertüren  
Schiebetür bei Küche

Bei sämtlichen Änderungen ist eine Bearbeitungsgebühr an die Bauaufsicht nach tatsächlichen Aufwand zu bezahlen.